



Die Stiftung Gebäudeensemble Joachimsthalsches Gymnasium Templin entwickelt ein einzigartiges historisches Ensemble von nationaler Bedeutung zu einem europäischen Bildungs- und Kulturort weiter. Im Mittelpunkt stehen die denkmalgerechte Sanierung und bauliche Erhaltung der historischen Anlagen als Grundlage für eine internationale Internatsschule und eine öffentliche kulturelle Nutzung.

Für mehrere Teilprojekte in verschiedenen Umsetzungsphasen suchen wir eine*n erfahrene*n Architekt*in oder Bauingenieur*in in der Leitung bzw. Steuerung von Bauprojekten im Bestand zur Übernahme einer Schlüsselrolle in der Bauherrenvertretung.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Projektleiter*in Bauherrenvertretung

Denkmalsanierung/ Schulbau/ Fördermittelmanagement (m/w/d)

in Vollzeit | Standort: Templin

Was wir bieten:

- Eine Schlüsselposition in einem bundesweit bedeutenden Denkmal- und Bildungsprojekt
- Hohe architektonische, baukulturelle und gesellschaftliche Relevanz der Aufgabe
- Großen Gestaltungsspielraum und kurze Entscheidungswege
- Enge Zusammenarbeit mit Geschäftsführung und Vorstand
- Unbefristete Anstellung in einer gemeinnützigen Stiftung
- Flexible Arbeitszeiten und hybrides Arbeiten
- Individuelle Fort- und Weiterentwicklungsmöglichkeiten
- Leistungsgerechte Vergütung entsprechend Qualifikation und Verantwortung
- Zuschuss zum Deutschlandticket / VBB-Firmenticket

Ihre Rolle:

In dieser Position vertreten Sie die Stiftung als Bauherrin gegenüber allen Projektbeteiligten und verantworten die Fördermittelbewirtschaftung. Sie übernehmen die fachliche Steuerung und Koordination zentraler, öffentlich geförderter Baumaßnahmen und wirken maßgeblich an der strategischen und operativen Projektleitung eines bundesweit herausragenden Denkmalprojekts mit.

Ihre Verantwortung:

- Bauherrenteilige Projektleitung, strategische und fachliche Begleitung, Steuerung und Koordination von Teilprojekten innerhalb des Gesamtvorhabens

- Projektstrukturplanung des Gesamtvorhabens
- Schnittstellenmanagement zwischen externer Projektsteuerung, Objekt- und Fachplanung sowie internen Gremien
- Prüfung von Planungs- und Ausführungsunterlagen im Hinblick auf Qualität, Wirtschaftlichkeit, Termin- und Kostentreue
- Bewirtschaftung öffentlicher und privater Fördermittel (Antragsverfahren, Mittelabrufe, Verwendungsnachweise)
- Abstimmung mit Denkmalbehörden, Fördermittelgebern sowie Landes- und Bundesbehörden
- Vorbereitung von Entscheidungsgrundlagen für Geschäftsführung und Vorstand
- Mitwirkung an der Weiterentwicklung von Projektstrukturen, Abläufen und Standards

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Architektur oder Bauingenieurwesen (Dipl.-Ing., M.A. oder vergleichbar)
- Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in der Projektleitung oder -steuerung von Bauvorhaben im Bestand, denkmalfachliche Kompetenz erwünscht
- Sicherheit im Umgang mit Behörden, insbesondere mit den Denkmalbehörden
- Sehr gutes Verständnis für komplexe Bauabläufe, Schnittstellen und Entscheidungsprozesse
- Erfahrung im Umgang mit öffentlichen und privaten Fördermitteln und Zuwendungsbaumaßnahmen von Vorteil
- Vertiefte Kenntnisse im öffentlichen Vergabe- und Vertragsrecht (VOB, HOAI, VgV) wünschenswert
- Strukturierte, eigenverantwortliche und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Kommunikationsstärke und sicheres Auftreten gegenüber Planer*innen, Behörden und Gremien
- Bereitschaft zu Dienstreisen

Wir freuen uns über jede Bewerbung, unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/ Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und geschlechtlicher Identität. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wenn Sie sich von dem Aufgabenspektrum angesprochen fühlen und unser Projekt mitgestalten möchten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung – Bewerbungen sind fortlaufend möglich.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen per E-Mail (in einem pdf-Dokument) an:

Dr. Niels Haberlandt (Geschäftsführer)
info@est.eu